

# Inhalt

Vorwort | 1

- 1 Die Organisation – was ist das, und wie kann man sie begreifen? – Einleitung | 7**
  - 1.1 Die Struktur von Organisationen | 9
  - 1.2 Die drei Seiten der Organisation | 17
  - 1.3 Strukturmatrix zur Analyse von Organisationen | 27
  
- 2 Jenseits einer zweckrationalen Verengung bei der Gestaltung von Organisationen | 31**
  - 2.1 Die Dominanz zweckrationalen Denkens in der Vorstellung des Organizational Designs | 32
  - 2.2 Die Funktion einer zweckrationalen Herangehensweise bei der Gestaltung von Organisationen | 36
  - 2.3 Die Grenzen der zweckrationalen Sichtweise von Organisationen | 38

<b>3</b>	<b>Wie kann man Organisationsstrukturen gestalten?  </b>	<b>43</b>
3.1	Beobachtungslatenzen – der Ansatzpunkt bei der Gestaltung	<b>44</b>
3.2	Kommunikationslatenz – eine erste Bestimmung	<b>50</b>
3.3	Identifizierung von mobilen und immobilen Strukturmerkmalen	<b>54</b>
3.4	Zur Produktion von Variationen in der Organisation	<b>56</b>
3.5	Zur Förderung von Selektionen	<b>60</b>
<b>4</b>	<b>Zum Arbeiten mit Latenzen – Fazit  </b>	<b>63</b>
	Literaturverzeichnis	<b>65</b>
	Lektürehinweise – für ein organisationstheoretisch informiertes Verständnis von Organisationen	<b>69</b>



<http://www.springer.com/978-3-658-12587-5>

Organisationen gestalten

Eine kurze organisationstheoretisch informierte

Handreichung

Kühl, S.; Muster, J.

2016, XI, 65 S. 1 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-12587-5